

CHEFDIRIGENT & KÜNSTLERISCHER LEITER: PETER SOMMERER

Der gebürtige Österreicher (geb. 1976 in Steyr) studierte Dirigieren an der Universität für Musik in Wien. Nach seinem Operndirigierendebüt 1998 sammelte er wertvolle Erfahrungen an bedeutenden europäischen Bühnen wie der Wiener Staatsoper und der Semperoper Dresden. Von 2012 bis 2019 wirkte er als Generalmusikdirektor am Landestheater Schleswig-Holstein. Seit Januar 2021 prägt er als Chefdirigent den Klang der Sächsischen Bläserphilharmonie und ist zugleich als Dozent für Orchesterleitung an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig tätig.



GESCHÄFTSFÜHRENDER INTENDANT: DR. CHRISTIAN SAALFRANK

Der promovierte Kulturmanager studierte Musikwissenschaft in Frankfurt und Bologna. Nach internationalen Stationen übernahm er Führungspositionen beim Schleswig-Holstein Musikfestival und der Ornamenta Nordschwarzwald. Seit April 2025 verantwortet er als geschäftsführender Intendant die Sächsische Bläserphilharmonie und leitet parallel die Deutsche Bläserakademie in Bad Lausick. Seine Expertise im Kulturmanagement wird er dafür einsetzen, die Position des traditionsreichen Orchesters in der regionalen und internationalen Musiklandschaft weiter zu stärken.



KONZERT-TERMINE SPIELZEIT 2025/2026

in der Kulturstätte „Johannes Wiede“ Trebsen
jeweils 16 Uhr

- 06. September 2025: »75 Karat - Ein funkelndes Jubiläum«
- 06. Dezember 2025: »Weihnachtskonzert«
- 25. Januar 2026: »Neujahrskonzert«
- 15. März 2026: Sächsisches Blechbläserquintett & Anna Veit
- 02. Mai 2026: »Frühlingsstimmen«

Ab der Spielzeit 2025/26 führen wir für unsere Konzertreihen die zeitgemäße Bezeichnung „Abo“ (bisher „Anrecht“) ein. An Ihren gewohnten Vorteilen und Konditionen ändert sich dadurch selbstverständlich nichts.

SPIELSTÄTTE

Sport- & Kulturstätte „Johannes Wiede“ Trebsen
Bahnhofstraße 7 · 04687 Trebsen
(Parkplätze im Umfeld vorhanden)



TICKETS & SERVICE

IHR ABO-VORTEIL: Mit einem Abo sichern Sie sich Ihren persönlichen Stammplatz für alle fünf Konzerte dieser Reihe zum Vorteilspreis.

PREISE

ABO (fünf Konzerte):

Normalpreis	100,- €
ermäßigt	30,- €

*Ermäßigung für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, Studierende und Auszubildende.
Kinder unter 6 Jahren ohne eigenen Sitzplatz Eintritt frei.*

Einzelkarte pro Konzert:

Normalpreis	23,- €
ermäßigt	7,- €

VVK

Gruppenticket:

(für 4 Personen pro Konzert)

72,- €
(nur im VVK erhältlich)

VORVERKAUF

Stadtverwaltung Trebsen / Stadtbibliothek
Markt 13 · 04687 Trebsen
Tel.: 0 34 38 3 - 6 04 19
E-Mail: bibo@trebsen.de



KONTAKT

Sächsische Bläserphilharmonie
c/o Deutsche Bläserakademie GmbH
Steingrundweg 1 · 04651 Bad Lausick
Tel.: 034345-52580
info@sbphil.music
www.sbphil.music



Die Sächsische Bläserphilharmonie wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus und mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

EINZIGARTIG. PREISGEKRÖNT. HEIMATNAH.



KLASSIK Konzertreihe der IM Sächsischen Bläserphilharmonie MULDENTAL in Trebsen

»75 Jahre und kein bisschen leise«

Jubiläumssaison
2025 / 2026



SÄCHSISCHE
BLÄSER
PHILHARMONIE

WWW.SBPHIL.MUSIC



KLASSIK IM MULDENTAL

SÄCHSISCHE BLÄSERPHILHARMONIE 75 JAHRE UND KEIN BISSCHEN LEISE

1950 als „Rundfunk-Blasorchester Leipzig“ gegründet, entwickelte sich die Sächsische Bläserphilharmonie zu einem einzigartigen Klangkörper. Nach der Wende fand das Ensemble in Bad Lausick eine neue Heimat und ist heute als A-Orchester des Kulturraums Leipziger Raum (Landkreis Leipzig und Nordsachsen) fest in der Region verankert. Mit der Gründung der Deutschen Bläserakademie 1995 entstand ein kulturelles Zentrum, das weit über Sachsens Grenzen hinaus ausstrahlt.

Die mit dem OPUS KLASSIK 2023 ausgezeichnete Sächsische Bläserphilharmonie ist das einzige professionelle Orchester seiner Art in Deutschland. Seit 75 Jahren verbindet es höchste Präzision mit einem unverwechselbaren Klangspektrum und genießt die Identifikation der Menschen aus Bad Lausick und Umgebung mit „ihrem“ Orchester.

Höhepunkt der Jubiläumssaison wird der erste Auftritt in der legendären Carnegie Hall in New York im April 2026 sein – eine außergewöhnliche Anerkennung der künstlerischen Qualität. Was in Bad Lausick seinen Ursprung hat, findet nun seinen Weg auf eine der prestigeträchtigsten Bühnen der Welt.

Die Konzerte spannen einen Bogen von der Vergangenheit in die Zukunft: Vom Eröffnungskonzert „75 KARAT“ mit Meilensteinen der Geschichte des Orchesters über eine musikalische Weltreise bis zu den kraftvollen „Frühlingsstimmen“ im Finalkonzert. Fünf Programme, die die Vielfalt eines Orchesters widerspiegeln, das seit 75 Jahren musikalische Exzellenz auf höchstem Niveau präsentiert – und noch lange nicht müde ist.

Folgen Sie uns:



Fotos: © Lambros Kazan, Christian Kern,
Sophia Neef, Sascha Eilert

1. ABO-KONZERT: Samstag, 06. September 2025, 16 Uhr

»75 KARAT - EIN FUNKELNDES JUBILÄUM«

Dirigent: Peter Sommerer

Brillant. Facettenreich. Unverwechselbar.

Mit einem musikalischen Feuerwerk zünden wir die erste Stufe unserer Jubiläumssrakete! 75 Jahre Sächsische Bläserphilharmonie – das bedeutet 75 Jahre Klangrevolution. Auf dieser Klangreise erleben Sie die DNA unseres Orchesters: Fučíks „Florentiner Marsch“ mit seinem mitreißenden Puls, Wagners „Parsifal“ in überwältigender Klangarchitektur und Ravels schillernden Klangrausch „La Valse“ – unser OPUS KLASSIK-Triumph, der die internationale Fachwelt elektrisierte. Ein Konzert wie ein Diamant – hart geschliffen, vielfach reflektierend und von zeitloser Strahlkraft. Verpassen Sie nicht den Startschuss in eine Saison, über die man noch lange sprechen wird.

2. ABO-KONZERT: Samstag, 06. Dezember 2025, 16 Uhr

WEIHNACHTSKONZERT »EXSULTATE, JUBILATE«

Solistin: Carmen Boatella (Sopran)

Dirigent: Peter Sommerer

In den dunkelsten Tagen des Jahres zünden wir ein Lichtermeer aus Klang! Unser Weihnachtskonzert ist mehr als festliche Tradition – es ist ein musikalisches Gegenmittel zur Winterdepression. Tschaikowskys „Schwanensee“ glitzert wie Eiskristalle im Mondlicht. Purcells „The Fairy Queen“ lässt vergessene Märchenwelten wiederauferstehen. Und mit Mozarts jubulierendem „Exsultate, jubilate“ durchbricht ein Lichtstrahl die Dunkelheit – hell, klar und unaufhaltsam. Tauchen Sie ein in eine klingende Welt, die den Winter in ein Fest der Sinne verwandelt und die Vorfreude auf die Festtage ins Unermessliche steigert.

3. ABO-KONZERT: Sonntag, 25. Januar 2026, 16 Uhr

NEUJAHRSKONZERT »WIEN - PARIS - NEW YORK«

Dirigent: Magnus Loddgard

Koffer packen, Ohren auf – wir heben ab! Bevor die Sächsische Bläserphilharmonie die weltberühmte Carnegie Hall erobert, nehmen wir Sie mit auf eine akustische Weltreise der Extraklasse. In Wien wirbeln wir Sie durch Strauß'sche Walzerseligkeit, in Paris flanieren wir über die glamourösen Champs-Élysées, und in New York katapultiert uns Bernsteins urbane Energie mitten ins pulsierende Herz des Big Apple. Ein Konzert wie ein Erste-Klasse-Ticket um die Welt – ohne Jetlag, aber mit garantiertem Höhenrausch. Erleben Sie, was wir bald dem amerikanischen Publikum präsentieren werden: musikalische Weltklasse made in Sachsen!

4. ABO-KONZERT: Sonntag, 15. März 2026, 16 Uhr

»SCHARFE ZUNGE, WEICHE LIPPEN«

mit dem Sächsischen Blechbläserquintett und Sängerin Anna Veit

Das Sächsische Blechbläserquintett begegnet in diesem Programm der Sängerin Anna Veit, die dieses Programm als GoldMund zusammen mit sechs Musikern der Münchner Philharmoniker entworfen hat. Erleben Sie altbekannte und nie gehörte Chansons, die kein Auge trocken und kein Ohr kalt lassen. Chansons für Blech und Stimme von Sehnsucht, Größenwahn, Liebe und Lebenslust erzählen in rasanten, virtuosen oder auch intimen Arrangements Geschichten, Situationen und Gefühle, die uns allen vertraut sind. Auf höchstem spieltechnischen Niveau der Musiker erzählt die ungewöhnliche Kombination von Blech und Stimme all diese Szenerien im Klangbett eines Blechbläserquintetts mit Schlagwerk.

5. ABO-KONZERT: Samstag, 02. Mai 2026, 16 Uhr

»FRÜHLINGSSTIMMEN«

Dirigent: Vilmantas Kaliunas

Nach dem New York-Debüt in der Carnegie Hall lassen wir das Jubiläumsjahr mit einem explosiven Finale ausklingen! „Frühlingsstimmen“ – das bedeutet hier nicht sanftes Erwachen, sondern kraftvoller Neuanfang. Vivaldis revolutionäre Naturbilder treffen auf Liszts donnernde „Les Préludes“ und Strawinskys radikalen „Feuervogel“ – drei Komponisten, die ihre Zeit aufgerüttelt und neu definiert haben. Genau wie unser Orchester seit 75 Jahren die sinfonische Blasmusik immer wieder neu erfindet. Erleben Sie ein Konzert wie den Frühling selbst: unaufhaltsam, vital und voller Überraschungen. Der perfekte Schlusspunkt unter eine Saison, die Geschichte schreibt – und gleichzeitig der Auftakt für die nächsten 75 Jahre klangvoller Revolution!

Programmänderungen vorbehalten!

Stand: 07/2025

